



Informationsblatt: Gesundheitsbeurteilung und gesundheitliche Eignung

1. Die vom Trainer durchgeführten Tests oder empfohlenen Trainingsprogramme erfordern zum Teil hohen körperlichen Einsatz und können daher körperlich stark belastend sein. Die Teilnahme an Tests oder die Durchführung von Trainingsmaßnahmen erfolgt in jedem Fall freiwillig und auf eigene Gefahr. Voraussetzung für die Teilnahme an Test- und Trainingsmaßnahmen ist insofern die gesundheitliche und körperliche Eignung für diese Maßnahmen.
2. Der Kunde ist verpflichtet, den Trainer über seine Sporttauglichkeit unaufgefordert vor dem Beginn der Trainingsmaßnahme wahrheitsgemäß zu informieren. Sollten während des Trainings plötzliche Gesundheits- oder Befindlichkeitsstörungen auftreten, so ist er Kunde verpflichtet, den Trainer umgehend darüber in Kenntnis zu setzen.
3. Dem Kunden wird dringend empfohlen, einen Arzt aufzusuchen und medizinischen Rat einzuholen, um die individuelle gesundheitliche Eignung für die durchzuführenden Tests und für die vom Trainer für ihn ausgearbeiteten Trainingsmaßnahmen auf der Grundlage einer persönlichen medizinischen Untersuchung feststellen zu lassen.
4. Der Kunde ist verpflichtet, einen Arzt aufzusuchen und medizinischen Rat einzuholen, sobald Anzeichen negativer gesundheitlicher Auswirkungen des vom Trainer für ihn erarbeiteten Trainingsprogramms zu erkennen sind.
5. Die Beratung im Rahmen der Durchführung von Tests und Trainingsbetreuung erfolgt auf der Basis des aktuellen Standes von Wissenschaft und Technik durch den qualifizierten und verantwortungsvollen Trainer. Sie ist jedoch keine medizinische Beratung und kann ärztlichen Rat in keinem Fall ersetzen. Insbesondere ist dem Kunden bewusst, dass das Coaching und die dafür erforderliche Kommunikation ggf. nicht persönlich (face to face) erfolgt und dabei die individuellen gesundheitlichen und psychischen Besonderheiten eines Nutzers nicht vollständig offengelegt bzw. beurteilt werden können. Dies gilt insbesondere auch deshalb, weil die von einem Kunden selbst zur Verfügung gestellten Informationen seinen individuellen Gesundheitszustand regelmäßig nicht umfassend wiedergeben.